

# Die Ausstellung „Arts of Islam“ Wird Abu Dhabi zum Zentrum für islamische Kultur?

>Derick McGroarty,  
Abu Dhabi

Im März habe ich in Abu Dhabi die „Arts of Islam“-Ausstellung (Exhibition Gallery 1 des Emirates Palace – 23. Januar bis 22April 2008) besucht.

Die Ausstellung unter der Schirmherrschaft seiner Hoheit Scheich Mohammad Bin Zayed Al Nahyan, Kronprinz von Abu Dhabi, verfolgte die Absicht, ein Bewusstsein für islamische Kunst zu schaffen, sowohl religiös, als auch weltlich. Weitere Ausstellungen sollen Abu Dhabi zu einem Weltzentrum islamischer Kultur machen.

In der weiträumig angelegten, klimatisierten Ausstellungshalle werden mehr als 500 Artefakte aus der Khalili-Sammlung ausgestellt, die das reiche künstlerische Erbe vom 7. bis zum 20. Jahrhundert repräsentieren, darunter auch Werke aus China, Spanien, Zentralasien und Afrika.

Ein Panoramaaquarell von 1843 zeigt die früheste bekannte visuelle Aufzeichnung von Mekka. Ich geriet in Verückung, als ich ein ägyptisches Schriftband aus dem 19. Jahrhundert sah. Die Ausstellung zeigt eindrucksvoll, wie sich die Schriftkunst im Laufe der Jahrhunderte weiterentwickelt hat.

Insgesamt sieben weitere Zonen werden Motiven der Pilgerfahrt, der Wissenschaft, des Mittelalters, des frühen Islam, Bagdads, der Mongolen und des Alten Reichs gewidmet.

Es ist schwierig zu sagen, was einem persönlich am besten gefällt. Mein Interesse an Schnitzereien führte mich zu einer Gruft aus dem 15. Jahrhundert mit einem byzantinischen weißen Pfeiler aus dem 11. Jahrhundert und einem stehenden Gruftstein (Indien 17. Jahrhundert), beide aus Marmor. Imponierend war auch eine Gold- und Diamantenhalskette aus dem 19. Jahrhundert und ein nepalesischer Turban aus der gleichen Zeit. Der Kompass und



Mekka 1030 v. Chr.

مكة المكرمة (عام 1030 م)



Koran 1030 v. Chr.

قرآن کریم (عام 1030 م)

die Sonnenuhr aus Istanbul (1748) sahen aus, als würden sie noch benutzt werden. Gleiches gilt für einen Goldsattel aus China (1200).

Es gibt keinen Zweifel daran, dass Abu Dhabi sich zunehmend zum globalen islamischen Kulturzentrum entwickelt und diese Ausstellung ein Vorgeschmack auf Größeres ist. ■



Irak ca.1200 v. Chr.

خزانة (العراق. ق 1200-50 م)